



# Leben und Wirtschaften im Dorf

1

Lies Seite 60 in deinem Schulbuch Bausteine 2.  
Formuliere drei Unterschiede zwischen freien und unfreien Bäuerinnen und Bauern.

FREIE Bäuerinnen und Bauern	UNFREIE Bäuerinnen und Bauern
	

© Eric Schopf, Hofkirchen

2

Freie Bäuerinnen und Bauern begaben sich manchmal freiwillig in die Abhängigkeit.  
Lies den Text und unterstreiche drei Gründe dafür.

Landbesitz war mit Kriegsdienst verbunden. Deshalb musste jeder freie Bauer in den Krieg ziehen, wenn man ihn dazu aufrief. Kriege wurden meist im Sommer geführt, also genau in der Zeit, in welcher der Bauer auf seinem Feld arbeiten sollte. Um dem Kriegsdienst zu entgehen, übergaben viele Bauern ihr Land einem Ritter oder Kloster. Einige Bauern hatten Schulden, andere besaßen nur noch einen kleinen Hof. Auch für sie war es ein Ausweg, ihr Land einem Ritter oder Kloster zu überlassen. Auf diesem Weg wurden die freien Bauern von einem Ritter oder Abt abhängig. Sie mussten nun ihrem Grundherrn Abgaben zahlen und Dienste leisten. Die neuen Herren verpflichteten sich, ihre Untertanen zu schützen.

3

Stell dir vor, du würdest als Bäuerin oder Bauer im Mittelalter leben.  
Begründe, wieso du lieber frei oder unfrei wärst.

---



---



---